



## BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0583  
BESCHLUSS-NR. 2020-138  
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **11** **FORSTWIRTSCHAFT**  
**11.10** **Forstdienst**

BETRIFFT **Ersatz Forstfahrzeug;  
Kreditbewilligung und Auftragsvergabe**

---

## AUSGANGSLAGE

Der Forstbetrieb besitzt neben dem Forstraktor drei weitere Fahrzeuge. Eines für den Förster (VW Caddy Jg. 2018) und zwei weitere Fahrzeuge als Transportmittel für die beiden Forstmitarbeitenden und die Lernenden (Subaru-Forester-Station Jg. 2007 und Mitsubishi L200 Jg. 2015).

Die Fahrzeuge stehen im täglichen Einsatz und werden durch die Einsätze im unwegsamen Gelände stark in Anspruch genommen. Der Subaru-Forester-Station ist mit seinen bald vierzehn Betriebsjahren und den sich häufenden Unterhaltsarbeiten am Ende seiner Lebensdauer angelangt. Die Abteilung Tiefbau hat deshalb einen Betrag von Fr. 25'000.- ins Budget 2020 für den Ersatz des Forstfahrzeugs eingestellt.

## SICHERHEITSASPEKTE BEZÜGLICH NEUANSCHAFFUNG

Der Forstbetrieb besteht aus einem Team mit vier Mitarbeitenden plus dem Förster. Mit dieser Betriebsgrösse wird in den meisten Fällen in zwei Zweiergruppen gearbeitet. Muss jedoch ein Forstmitarbeiter für eine Arbeitsvorbereitung oder ein Kontrollgang alleine in der Gemeinde unterwegs sein, ist der andere Forstmitarbeiter meistens gemeinsam mit den beiden Lernenden an einem anderen Arbeitsort im Wald mit dem Forstraktor im Einsatz. Dabei fährt der Forstmitarbeiter mit dem Forstraktor und die Lernenden müssen durch den zweiten Forstmitarbeiter zusammen mit dem Material an den Arbeitsort transportiert und auch wieder abgeholt werden.

Im Forstbetrieb ist es aus Sicherheitsgründen zwingend, dass nebst dem Forstraktor ein Notfallfahrzeug beim Einsatzort zu Verfügung steht, damit bei einem Zwischenfall rasch gehandelt werden kann. In den letzten Jahren waren die Lernenden im Forstbetrieb aufgrund ihres Alters berechtigt, Fahrzeuge zu führen und dadurch konnten die Sicherheitsvorschriften eingehalten werden. Dies kann bei der Grösse des Forstbetriebs der Stadt Illnau-Effretikon aber nicht immer garantiert werden. Zurzeit sind die beiden Lernenden nicht berechtigt, Fahrzeuge zu lenken. Deshalb müsste im Notfall der zweite Forstmitarbeiter aufgeboten werden, was unter Umständen wichtige Zeit in Anspruch nimmt und nicht zufriedenstellend ist.

Um dieses Problem dauerhaft zu lösen, wurde bei der anstehenden Fahrzeugersatzbeschaffung nach einem Fahrzeug gesucht, welches auch von den Lernenden ab dem 16. Lebensjahr mit einem Führerausweis Kat. F gefahren werden darf.



## BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0583

BESCHLUSS-NR. 2020-138

## ELEKTROMOBILITÄTSKONZEPT

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 19. März 2020 (SRB-Nr. 2019-0339) ein Elektromobilitätskonzept genehmigt und die Verwaltungsabteilungen aufgefordert, die darin enthaltenen Massnahmen umzusetzen.

Die Massnahme F4 des Elektromobilitätskonzepts «Anpassung Beschaffungsrichtlinien» behandelt auch die Neuanschaffung von städtischen Personenfahrzeugen. Dabei wird festgehalten, dass nach Möglichkeiten Elektrofahrzeuge bevorzugt werden sollen. Die Abteilung Tiefbau hat sich deshalb bei der anstehenden Beschaffung des Forstfahrzeuges bereits auf ein Elektrofahrzeug fokussiert.

## OFFERTANFRAGE

Die Abteilung Tiefbau fand bei der Firma AD. Bachmann AG, Tägerschen, ein geeignetes Elektrofahrzeug für den Forstbetrieb. Das Modell Alkè ATX340 ED ist ein ökologisches, strassentaugliches, leistungsstarkes und robustes Elektrofahrzeug, welches nebst einer kleinen Ladebrücke mit einer Nutzlast von rund 1'000 kg auch noch die Möglichkeiten bietet, vier Personen zu transportieren. Zudem kann es auf 40 km/h gedrosselt geliefert werden, womit auch die Lernenden das Fahrzeug führen dürfen.

Bei der Ausstattung wurde auf kostentreibende Optionen wie Klimaanlage und weiteres verzichtet. Der Kaufpreis beläuft sich gemäss Offerte vom 20. Mai 2020 dennoch auf Fr. 67'054.- (inkl. MwSt.).

Da der Markt kein vergleichbares Fahrzeug hergibt, konnte keine zweite Offerte eingeholt werden. Für ein benzinbetriebenes, auf 40 km/h gedrosseltes Fahrzeug müsste mit Kosten von rund Fr. 25'000.- gerechnet werden. Das Elektrofahrzeug weist jedoch wesentlich tiefere Betriebskosten auf.

## KOSTEN / KREDIT

Die Vorgaben des Elektromobilitätskonzeptes waren der Abteilung Tiefbau zum Zeitpunkt der Budgetierung für das Jahr 2020 noch nicht bekannt. Für den Ersatz des Forstfahrzeuges wurde deshalb in der Erfolgsrechnung (Konto 5310.3111.00, Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge Forstbetrieb) ein Betrag von Fr. 25'000.- für ein benzinbetriebenes Fahrzeug budgetiert. Da das offerierte elektrobetriebene Fahrzeug mit Fr. 67'054.- (inkl. MwSt.) nun über der Wesentlichkeitsgrenze bezüglich Investitionen liegt, muss es zu Lasten der Investitionsrechnung 2020 (Projekt-Nr. 5310.5060.002 / Anl. Nr. 11084) verbucht werden. Die Mehrkosten von Fr. 42'000.- gegenüber dem budgetierten Betrag von Fr. 25'000.- sind der Finanzkompetenz des Stadtrates anzurechnen.

Ein allfälliger Erlös aus dem Verkauf des alten Fahrzeuges wird über das Ertragskonto 4250.00 / 5310 (Forstbetrieb / Verkäufe) abgewickelt.

## FOLGEKOSTEN

### KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN	AKAT	BASIS	NUTZUNGS- DAUER	SATZ	BETRAG
Fahrzeug	1060	Fr. 67'000.00	8 Jahre	12.50 %	Fr. 8'375.00
Verzinsung				1.0 %	Fr. 670.00

**Total im ersten Betriebsjahr**

**Fr. 9'045.00**



### BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0583

BESCHLUSS-NR. 2020-138

#### BETRIEBLICHE FOLGEKOSTEN

Reparaturen und Unterhalt ca. 3.50 % Fr. 2'345.00

Der für die Berechnung der betrieblichen Folgekosten vorgegebene Prozentsatz bezieht sich auf ein benzinbetriebenes Fahrzeug. Die betrieblichen Folgekosten bei einem Elektroauto sind rund halb so gross.

#### PERSONELLE FOLGEKOSTEN

Mit der Ersatzbeschaffung entstehen keine zusätzlichen personellen Folgekosten.

### DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

#### BESCHLIESST:

1. Als Ersatz für das Forstfahrzeug «Subaru-Forester-Station» wird ein elektrobetriebenes Fahrzeug vom Typ Alkè ATX340ED, der Firma AD. Bachmann AG, Maschinen und Fahrzeuge, 9554 Täggerschen, gemäss Offerte vom 30. Mai 2020 zum Preis von Fr. 67'054.- (inkl. MwSt.) beschafft.
2. Für die Ersatzbeschaffung wird ein Kredit von Fr. 67'054.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung 2020, Projekt-Nr. 5310.5060.002, Anlage-Nr. 11084, genehmigt. Davon werden Fr. 42'000.- (inkl. MwSt.) unter Anrechnung an die Finanzkompetenz des Stadtrates bewilligt.
3. Die Abteilung Tiefbau wird mit dem Vollzug beauftragt und ermächtigt das alte Fahrzeug dem Meistbietenden zu verkaufen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - a. AD. Bachmann AG, Wilerstrasse 16, 9554 Täggerschen TG (mit separatem Schreiben durch die Abteilung Tiefbau)
  - b. Rechnungsprüfungskommission
  - c. Abteilung Finanzen
  - d. Forstbetrieb
  - e. Abteilung Tiefbau

#### Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller  
Stadtpräsident

Peter Wettstein  
Stadtschreiber

Versandt am: 13.07.2020